

Ausschreibung: Leistungsbeschreibung für die Erarbeitung und Umsetzung einer Imagekampagne zur Vermarktung des Leerstandes der Großen Kreisstadt Zittau

Maßnahmennummer: ZSG_ZIZ_11_06_2025

Bieterfragen vom 13.06

Sehr geehrte Damen und Herren,

es haben sich folgende Bieterfragen ergeben:

1. Ist die Durchführung des Bietergesprächs auch als Videocall möglich?

Ja dies wäre auch als Videocall möglich.

2. Welchen Umfang dürfen die Angaben zur fachlichen Befähigung und zur Vorstellung der Leistung und Vorgehensweise maximal haben, um die Vergleichbarkeit der Angebote zumindest quantitativ zu ermöglichen?

Zur fachlichen Befähigung, wird es mehr auf die Qualität statt auf die Quantität der Referenzen ankommen.

Die Leistungsbeschreibung und Vorgehensweise sollten einen Umfang von 12 Seiten nicht überschreiten. Es wird hierbei insbesondere die Kreativität der skizzierten Lösungsansätze/Vorgehen gewertet.

3. Verstehen wir es richtig, dass es konkrete Objekte gibt, die durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden und vermarktet werden sollen?

Ja, allerdings sollte dies in einem Zusammenhang passieren. Eine reine Präsentation der Objekte wird als nicht zielführend angesehen.

4. Um wie viele Objekte handelt es sich?

Es handelt sich um bis zu 5 Objekte.

5. Handelt es sich bei den Objekten, ggf. primär, um städtische Flächen?

Diese Aussage wäre unzutreffend. Bei den Objekten handelt es sich überwiegend um privates Eigentum.

6. Kann eine Liste der Objekte bereitgestellt werden?

Laden wir gerne nachträglich heute hoch.

7. Was erwarten Sie sich als Ergebnis von Arbeitspaket 1? Anders gefragt: wie soll das dokumentiert werden?

Da es sich hierbei um einen Zwischenschritt handelt, sollte dies nachvollziehbar aufbereitet werden. Dies kann in Form einer Powerpoint mit den jeweiligen Ergebnissen (Bspw. SWOT-Analyse) erfolgen. Alternativ kann dies auch in Form eines kurzen Berichts erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Moritz Dieterich

Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mBH